

Pädagogische Vorerfahrungen und Anrechnung im Studium

Beitrag von „leucke1“ vom 2. August 2024 11:39

..bin neu hier und hab da mal eine Frage:

Bin noch im Studium und habe schon als Lehrer in Sachsen-Anhalt an einer Grundschule gearbeitet (hauptsächlich Sport).

Nicht mal nur so ein bisschen, sondern selbst unterrichtet mit Vorbereitung und allem, was dazu gehört, da die Stelle nicht besetzt war und die Schule

mega dankbar war, das ich gekommen bin...

Meine Frage nun dazu: kann mir diese Zeit für mein Studium anerkannt werden , vllt sogar eine Sportprüfung dadurch entfallen.

Wer kann mir dazu eine Info geben?



Beitrag von „Kiggie“ vom 2. August 2024 13:40

[Zitat von leucke1](#)

Wer kann mir dazu eine Info geben?

Deine Uni. Das wird höchst individuell sein. Aber Lehrerfahrung wird schwierig. Einschlägige Ausbildungen, da können Inhalte anerkannt werden. Auf welcher Grundlage durftest du denn unterrichten? Trainerschein?

Beitrag von „Zauberwald“ vom 2. August 2024 14:35

Die Antwort ist nein. Bei einer Sportprüfung musst du bestimmte Leistungen erbringen, die ein Prüfungskomitee abnimmt. Wer soll das in der Schule gewesen sein? Und wie soll die Zeit für dein Studium anerkannt werden? Du musst da ganz bestimmte Lehrveranstaltungen besuchen und kannst da deine ECTS (bei uns früher Scheine) erwerben.

Könnte mir höchstens vorstellen, dass das als Teil eines Praktikums anerkannt wird, das man im Rahmen des Studiums macht. Also man macht ja mehrere. Vermutlich musst du dann was Schriftliches nachweisen. Unterrichtsvorbereitungen, Einbettung in den Lehrplan oder was auch immer.

Beitrag von „Susannea“ vom 2. August 2024 14:39

Mir wurden solche Dinge z.B. in Biologie dann als Teile einer Veranstaltung anerkannt. Ich musste das Praktikum nicht mehr machen, aber sehr wohl Vor- und Nachbereitung und den Bericht schreiben z.B.

Das ist aber eine ganz individuelle Absprache mit den zuständigen in der Uni, das wird dir hier niemand sagen können.